

Protokoll der 8. Sitzung der HeBIS-FAG Formalerschließung am 1. September 2016

Ort: Universitätsbibliothek Frankfurt, Sitzungszimmer

Zeit: 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Sitzungsleitung: Dagmar Preuschoff-Böhmer

Protokoll: Anja Wißner-Finance

Teilnehmerinnen: Andrea Derichs (LBS Gießen/Fulda), Doreen Hartmann (LBS Kassel), Andrea Landau (LBS Frankfurt), Christiane Pausch von 10:00 – 10:10 Uhr und von 12:30 – 16:30 Uhr (LBS Gießen/Fulda), Dagmar Preuschoff-Böhmer (LBS Darmstadt/Wiesbaden), Jennifer Reeh (LBS Darmstadt/Wiesbaden), Eva Sand (LBS Rheinhessen), Sylvia Steinberg (LBS Frankfurt), Anja Wißner-Finance (LBS Marburg)

Entschuldigt: Barbara Ganz (LBS Rheinhessen), Marie-Luise Mathias (LBS Marburg), Anja Tröger (HeBIS-VZ), Helga Wick (LBS Kassel)

Gast: Rita Albrecht von 10:00 – 16:00 Uhr (HeBIS-VZ), Ingrid Dinges (UB Frankfurt)

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

TOP 2 Protokoll der 7. Sitzung der AG Formalerschließung

TOP 3 RDA-Proposals 2016

TOP 4 Verfahren: Abstimmung und Veröffentlichung der Protokolle

TOP 5 Anpassung HeBIS-Handbuch

TOP 6 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Preuschoff-Böhmer eröffnet als Vertretung von Frau Tröger die Sitzung und begrüßt die Teilnehmerinnen.

Sie schlägt vor, TOP 3 vor der Verabschiedung des Protokolls zu behandeln, da Frau Albrecht als Gast zur Besprechung der diesjährigen Proposals erschienen ist und Frau Pausch, die bei der letzten Sitzung das Protokoll führte, bei der zeitgleich stattfindenden Sitzung der AG Evaluierung erwartet wird.

Auf Nachfrage zur Klärung hinsichtlich der Abkürzungen „FAG“ und „AG“ erklärt Frau Albrecht, dass die korrekte Bezeichnung „FAG Formalerschließung“ lautet.

TOP 3 RDA-Proposals 2016

Die Proposals und Discussion Papers wurden vorab von Frau Dinges gesichtet und zur Begutachtung auf jeweils zwei lokale Bibliothekssysteme verteilt. Die Papiere zum Thema Musik wurden zur Kommentierung an die HeBIS-Vertretung in der nationalen UAG Musik weitergegeben. Drei Proposals wurden aus dem D-A-CH-Raum eingebracht. Diese waren bereits vorab von der AG RDA verabschiedet worden.

Die verbliebenen Papiere werden durch die Vertreter der zuständigen Lokalsysteme einzeln vorgestellt und in der Gruppe diskutiert. Jeweils im Anschluss an die Diskussion wird ein Votum abgegeben (Zustimmung, Enthaltung, Ablehnung), in sieben Fällen wird das Abstimmungsergebnis durch einen Kommentar ergänzt.

In den Diskussionen kommt ein Kritikpunkt mehrmals zur Sprache, und zwar die Forderung verstärkt Kodierungen statt sprachabhängiger Auflistungen in RDA einzuführen, um auf diese Weise die Austauschbarkeit von Daten – gerade im Hinblick auf die Internationalisierung des Regelwerks – zu erleichtern.

Eine Übersicht der Abstimmungsergebnisse einschließlich der Kommentare ist im Anhang beigefügt.

TOP 2 Protokoll

Das Protokoll der 7. Sitzung wird mit kleineren Änderungen genehmigt und verabschiedet.

TOP 4 Verfahren: Abstimmung und Veröffentlichung der Protokolle

Zur Verabschiedung und Veröffentlichung der zukünftigen Sitzungsprotokolle wird folgendes Verfahren beschlossen:

Der erste Protokollentwurf soll möglichst innerhalb von zwei Wochen erstellt werden. Dieser Entwurf wird im KID eingestellt und zusätzlich als Anhang einer E-Mail an die Teilnehmerinnen der FAG verschickt. Daraufhin haben die FAG-Teilnehmerinnen eine vierwöchige Einspruchsfrist.

Nach Ablauf der Einspruchsfrist wird ein zweiter Entwurf im KID eingestellt und zusätzlich als Anhang einer E-Mail versandt. Nach Bekanntmachung des zweiten Entwurfs haben die Teilnehmerinnen der FAG eine Einspruchsfrist von zwei Wochen.

Kommentare und Änderungswünsche sollen während der Einspruchsfristen im KID eingetragen und nicht mehr wie bisher per E-Mail an die Protokollführende verschickt werden.

Nach Ablauf der zweiten Einspruchsfrist wird der finale Protokollentwurf im KID eingestellt und von der Vorsitzenden der FAG zur Veröffentlichung freigegeben.

TOP 5 Anpassung HeBIS-Handbuch

Dieser TOP wird aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung verschoben. In der Novembersitzung soll dann vorrangig das Thema Anpassung des HeBIS-Handbuchs besprochen werden.

Bereits vorliegende, aber noch nicht verabschiedete Handbuchkapitel sollen bis dahin von den Teilnehmerinnen der FAG noch einmal kritisch durchgesehen werden (Bestellkatalogisierung, Buchbinderische Besonderheiten, Hochschulschriften, Mehrfachexemplare), noch fehlende Kapitel sollen nach Möglichkeit bis zu dieser Sitzung erstellt werden (Leersatzprogramm, Mehrteilige Monografien, Retrokonversion, Sammelmappen, Schulschriften).

TOP 6 Verschiedenes

Frau Dinges berichtet von einem Auftrag des Standardisierungsausschusses an die Themengruppen „Teil-Ganzes-Beziehungen“ und „Implementierung“ der AG RDA. Die Themengruppen sollen die drei Beschreibungsarten „umfassend“, „analytisch“ und „hierarchisch“ im Hinblick auf ihre Auswirkungen auf Regelwerk, Datenaustausch und Recherche betrachten. Außerdem sollen DACH-Anwendungsregeln für die analytische Beschreibung erarbeitet werden.

Frau Pausch regt an, sich in einer der Sitzungen des nächsten Jahres mit dem Thema RDA-Schulungen für FaMIs, Neueinsteiger und Wiedereinsteiger zu beschäftigen. Es soll ein Austausch stattfinden über das unterschiedliche Vorgehen und die dabei gemachten Erfahrungen in den einzelnen Lokalsystemen. Zudem sollen Überlegungen angestellt werden, welche gegenseitigen Hilfestellungen (wie z.B. das Bekanntmachen von lokalen Schulungsterminen innerhalb der FAG) wünschenswert und machbar wären.

Nächster Sitzungstermin: 17. November 2016